

# der flamingo

Ausgabe 2/06 Info-Journal des Zoo-Vereins



Liebe Vereinsmitglieder!

Nach Monaten intensiver Vorarbeit, läuft nun bis zum 29. Juli unsere große Zoo-Lotterie. Allein in den ersten beiden Wochen wurden bereits über 25.000 Lose verkauft - ein schöner Erfolg, dessen Erlös ausschließlich unserer Spendenaktion für eine neue Erdmännchenanlage im Allwetterzoo zugute kommt.

Noch immer gibt es zahlreiche Preise zu gewinnen, darunter als Haupt-

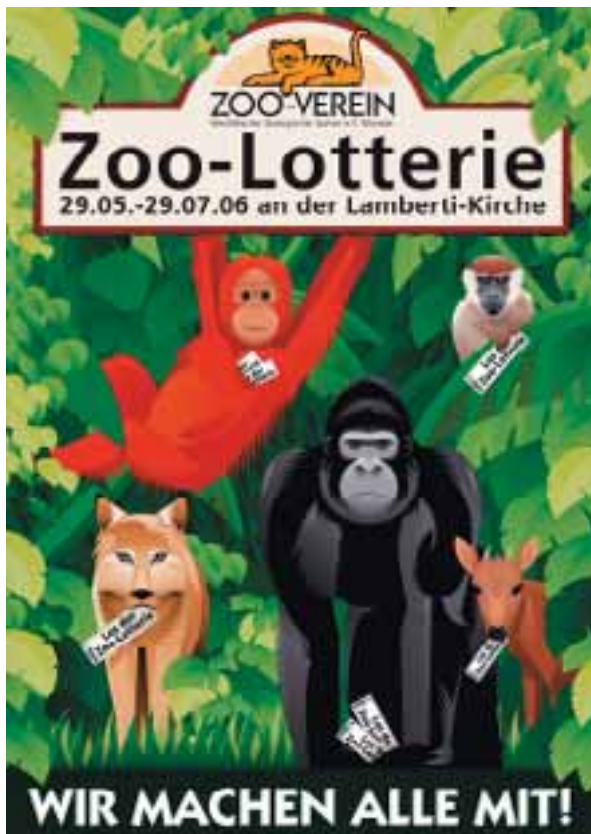
gewinne 3 Autos, die uns das Autohaus Kiffe freundlicherweise günstig zur Verfügung gestellt hat.

Unterstützen Sie unsere Lotterie durch den Kauf von Losen, die übrigens auch eine nette Geschenkidee sind.

Die Zoolotterie ist auch der Grund dafür, dass diese Ausgabe des Flamingos etwas anders gestaltet ist als sonst. Der von Oliver Hartmann gestaltete Container auf dem Lamberti-Kirchplatz ist eine einmalige Gelegenheit, für den Allwetterzoo und den Zoo-Verein zu werben. Der vorliegende Flamingo soll dabei Interessierten den Zoo-Verein mit seinem vielfältigen Angebot vorstellen.

Darüber hinaus finden Sie natürlich wie gewohnt Informationen zu unseren aktuellen Veranstaltungen, beispielsweise der Jahresfahrt nach Leipzig und Erfurt oder der Herbstfahrt nach Südfrankreich, für die noch einige Plätze frei sind.

Neben den zahlreichen Veranstaltungen des Juniorclubs scheinen sich auch die Rundgänge der Senioren zu einer festen Größe zu entwickeln.



*Katharina Wiges*

# Zoo-Lotterie 2006

## 29. Mai bis 29. Juli am Lamberti-Kirchplatz

Als Hauptgesellschafter des Allwetterzoos sehen wir uns als Zoo-Verein in Folge der gekürzten öffentlichen Mittel in die Pflicht genommen, den Zoo nicht nur wie seit jeher ideell, sondern auch verstärkt finanziell zu unterstützen. Zu diesem Zweck haben wir eine Initiative aus der Gründerzeit des Allwetterzoos wiederbelebt indem wir vom 30. Mai bis

zum 29. Juli die Zoo-Lotterie 2006 auf dem Lamberti-Kirchplatz durchführen. Vor fast 40 Jahren wurde an diesem Ort schon einmal eine Zoo-Lotterie erfolgreich durchgeführt. Damals wie heute wird der Lotteriegewinn ausschließlich für den Um- und Ausbau des Allwetterzoos Münster verwendet.

Der Lospreis beträgt 1,- Euro und

dank der Unterstützung durch das Autohaus Kiffe, winken vier Fahrzeuge als Hauptgewinn: ein Hyundai Getz, ein Kia Picanto und zwei Hyundai Atos. Die Fahrzeuge sind im Veranstaltungszeitraum in den Münster-Arkaden, am Allwetterzoo und natürlich an unserem Losverkaufs-Container auf dem Lamberti-Kirchplatz ausgestellt. Neben den vier Fahrzeugen laden noch weitere 41.996 Preise zum Mitspielen ein. Dazu gehören Fahrräder, Reisen, Haushalts- und Elektrogeräte, Marken-Schreibgeräte von Staedtler sowie jede Menge nützliche Gutscheine vom Cineplex, Stadttheater, SC Preußen Münster, Eispalast,



Plakat der Zoobau-Lotterie von 1971

Galeria Kaufhof, McDonalds, Fressnapf, Family Fun Center, Westfalen Tankstellen und vielen mehr. Natürlich kommt das Thema Zoo dabei auch nicht zu kurz. Neben den begehrten Zoo-Plakaten und Plüschtieren, 145 cm großen Giraffen, locken unter anderem 1.000 Freikarten für den Allwetterzoo sowie Gutscheine für das Zoo-Restaurant.

Alle 42.000 Gewinne haben einen Gesamtwert von über 214.000,- Euro. Wer also alle 200.000 Lose à 1,- Euro kauft, geht mit einem Mehrwert von 14.000 Euro nach Hause. Somit beträgt die Gewinnausschüt-

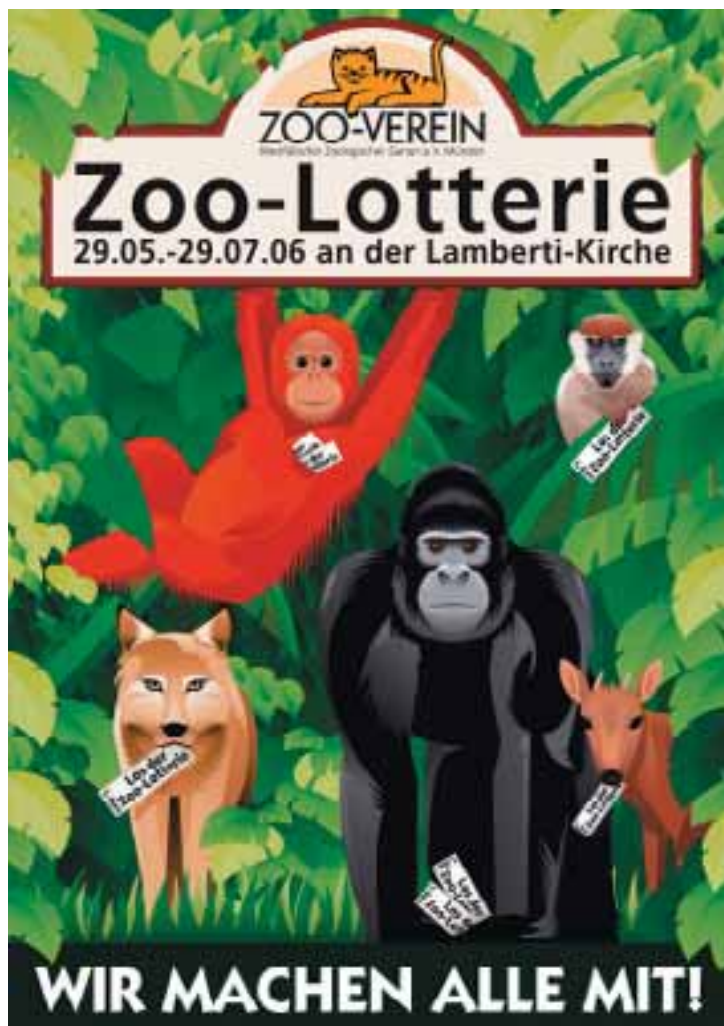
tung sage und schreibe 107 Prozent. Nur durch großzügige Spenden im Wert von fast 90.000,- Euro konnte diese Ausschüttungsquote erreicht werden. So stiftete beispielsweise die Königspassage 1.000 Eintrittskarten für den Allwetterzoo in Verbindung mit einer Kugel Eis vom Eis-Cafe Firenze und der Copenrath Verlag spendete insgesamt mehrere tausend Artikel aus seinem Programm.

Engagierte Mitglieder des Zoo-Vereins verkaufen die Lose in einem eigens für die Zoo-Lotterie aufgestellten 18 qm großen Losverkaufs-Container mit Schaufenstern. Neben dem Losverkauf erfolgt hier auch die Gewinnausgabe.

Damit jeder Passant schon von weitem den Lotteriezweck erkennt, wurde der Losverkaufs-Container mit im tierischen Design des Allwetterzoos verkleidet.

Beim Stadtfest und beim Hefenfest, sowie an einigen Sonntagen im Allwetterzoo vor dem Delphinarium kommt ein mobiler Verlaufsstand zum Einsatz.

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik zur Zoo-Lotterie wenden Sie sich bitte an:  
Markus Moritz  
sam.moritz@t-online.de  
Tel. 0251-796741



Plakat der Zoo-Lotterie von 2006

# Hauptgewinne der Zoo-Lotterie

Die Zoo-Lotterie 2006 ist eine Losbrief-Ausspielung mit sofortigem Gewinntescheid und wurde am 7. April 2006 vom Regierungspräsidenten genehmigt.

Was können Sie gewinnen?

- 1 Hyundai Getz, Neufahrzeug vom Autohaus Kiffe, Wert 8.900,-
- 1 KIA Picanto, Neufahrzeug vom Autohaus Kiffe, Wert 8.700,-
- 2 Hyundai Atos, Neufahrzeug vom Autohaus Kiffe, Wert 8.690,-
- 2 Canton Lautsprecher Movie 25XL, Wert 1.299,-
- 1 Yamaha AV Recorder-Paket, Wert 1.099,-
- 1 Sylt Aufenthalt, Wert 1.081,-

außerdem

- Home Office Sets und Triplus Fineliner von Staedtler,
- zahlreiche Artikel aus dem Copperath Verlag von Felix, Waldemar, Charly, Piet und Nelli,
- Einkaufsgutscheine Galerie Kaufhof,
- Butterspritzgebäck aus der Stadtbäckerei Münster,
- Eisgutscheine vom Eiscafe Firenze in der Königspassage,
- Einkaufsgutscheine der Westfalen AG,
- Getränkegutscheine vom Restaurant im Allwetterzoo,
- Eintrittskarten für das Family Fun Center,
- Kinogutscheine,
- Eintrittskarten für den Allwetterzoo,
- Bummelpässe für den Send,

- Eintrittskarten für die Kegelparty und Holiday on Ice,
- Bosch Bohrmaschinen,
- Eintrittskarten für den Volleyball-Bundesligisten USC Münster,
- McDonalds-Gutscheine,
- Eintrittskarten für den Eispalast Münster,
- Hot Wheels Modellautos,
- Eintrittskarten für das Vitus Bad Everswinkel,
- Gutscheine für die Kletterhalle High Hill,
- Familienkarten für den Mühlenhof,
- Einkaufsgutscheine für Fressnapf,
- Gutscheine für das Fitness-Studio Body Heat,
- Zeitungsabo der Münsterschen Zeitung,
- Eintrittskarten für den SC Preussen Münster,
- Damen- und Herrenfahrrad,
- Plüschtiere und vieles mehr!

Bei der Zoo-Lotterie werden bis zu 5 Einzelausspielungen mit einem Spielkapital von jeweils EUR 40.000,- veranstaltet.

Der Teilnehmer unterwirft sich den Lotteriebestimmungen sowie den allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in der Lotteriegeschäftsstelle und Gewinnausgabestelle, den mobilen Losverkaufsständen auf dem Eurocityfest (26. bis 28. Mai 2006) und dem Lamberti-kirchplatz (29. Mai bis 29. Juli 2006), in Münster ausliegen.

## Zoo-Lotterie: Danksagung

Wir möchten uns bei den folgenden Personen, die alle auf Ihre Weise einen Teil zur Realisierung der Zoo-Lotterie 2006 beigetragen haben, bedanken:

- \* Den Mitgliedern des Kirchenvorstandes der katholischen Pfarrgemeinde St. Lamberti
- \* Pfarrer Michel Scharf, Pfarrgemeinde St. Lamberti
- \* Dr. Wolf Heinrichs, Aufsichtsratsmitglied des Allwetterzoos
- \* Markus Schabel, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Münsterland Ost
- \* Achim Beyer, Abteilungsdirektor der Sparkasse Münsterland Ost
- \* Matthias Bormann, Center-Manager der Münster Arkaden
- \* Marvin Lindenberg, Geschäftsführer der Eurocityfest GmbH
- \* Willy Buschmann, Buschmann Druckerei GmbH & Co. KG

Unser besonderer Dank gilt natürlich auch unseren großzügigen Sponsoren:

- \* Allwetterzoo Münster
- \* Best Carwash
- \* Body Heat
- \* Cineplex
- \* Coppenrath Verlag
- \* Eiscafé Firenze
- \* Eispalast Münster
- \* Fort Fun
- \* Fressnapf
- \* Fun Center
- \* Galeria Kaufhof
- \* Halle Münsterland
- \* High Hill
- \* Hornbach
- \* Königspassage
- \* Mc Donalds
- \* Mühlenhof
- \* Münstersche Zeitung
- \* Mukk
- \* SC Preussen Münster
- \* Schausteller Send
- \* Stadtbäckerei Münster
- \* Stadttheater
- \* Staedtler
- \* USC Münster
- \* Vitusbad Everswinkel
- \* Westfalen AG
- \* ZooOase im Allwetterzoo

# Protokoll der Mitgliederversammlung am Sonntag, 11. Juni 2006 um 10.30 Uhr!

Eröffnung der Versammlung durch die Vorsitzende, Frau Dr. Katharina Krüger, 46 Mitglieder sind anwesend.

## 1. Erstattung des Berichtes über das Jahr 2005

Frau Dr. Krüger verweist auf den ausführlichen Bericht, der in den Zoo Nachrichten des Allwetterzoos inzwischen vorliegt. Sie bittet, einige Koordinatoren kurz einen Rückblick zu geben: Herr Moritz berichtet von der Zoo-Lotterie, die seit dem Stadtfest vor zwei Wochen läuft. Die Betreuung des Losverkaufes wird überwiegend von Vereinsmitgliedern gewährleistet. Herr Adler dankt Herrn Moritz für dessen großen Einsatz bei der Vorbereitung der Lotterie. Frau Beike berichtet von dem guten Start, welchen nicht zuletzt dank der Betreuung durch Herrn Dr. Kaiser, der Seniorenclub genommen hat. Als Koordinator für die Standardarbeit berichtet Herr Hambloch, dass inzwischen etwa zweimonatliche zusätzliche Infostände im Zoo stattfinden. Für die Betreuung solcher Infostände, welche zur Zeit zu einem Großteil von den Betreuern der Lori-Voliere mitübernommen wird, werden weitere Freiwillige gesucht. Frau Dr. Krüger dankt allen ehrenamtlichen Helfern, insbesondere den ebenfalls von Herrn Hambloch betreuten Lori-Betreuern. Im zurückliegenden Jahr wurden 2.708 freiwillige Stunden geleistet und 4.051 Euro an Spenden gesammelt. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 6.819 Personen bei 1.820 Mitgliedschaften, damit ergibt sich ein Anstieg von 869 Mitgliedern zum Vorjahr. Und der Zoo-Verein wächst weiter: Im laufenden Jahr sind bereits 191 neue Mitgliedschaften eingetragen worden.

## 2. Vorlage der Bilanz zum 31.12.2005 und der Erfolgsrechnung 2005

Herr Peters stellt die (umseitig abgedruckte) Bilanz und Gewinn-und-Verlust-Rechnung vor. Er weist besonders darauf hin, dass im Berichtsjahr trotz der Spende von 10.000 Euro für den Wolfsturm im neuen Kinder- und Pferdepark der Rücklagen mehr als 5.000 Euro zugeführt werden konnte.

## 3. Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Harsewinkel verliest den Bericht von der gemeinsam mit Herrn Becker vorgenommenen Kassenprüfung. Diese ergab keine Beanstandungen.

## 4. Genehmigung der Jahresrechnung 2005.

Die von Herrn Harsewinkel beantragte Genehmigung der Jahresrechnung erfolgt einstimmig.

# Jahresbilanz per 31.12.2005

## Bilanz

Aktiva		Passiva	
Beteiligung an Zoo-GmbH	7.824.050,00	Eigenkapital	7.824.050,00
Bankguthaben	33.816,26	Rücklagen	33.246,26
		Rücklagen Stiftung	570,00
Summe (alles in Euro)	7.857.866,26	Summe (alles in Euro)	7.857.866,26

## Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwendungen		Erträge	
Verwaltungskosten	3.346,91	Mitgliedsbeiträge	205.939,60
Druck- und Kopierkosten	2.706,48	Zinserträge	1.829,97
Postgebühren	2.650,76	Spendeneinnahmen	7.107,02
Personalkosten	12.270,96	Spenden aus Lorifütterung	4.051,10
Zoo-Eintrittskarten Mitglieder	181.111,50	Erträge Festschrift	889,54
Spenden an Zoo-GmbH	12.550,00	Erträge aus Veranstaltungen	174,45
Mitgliedsbeitrag WGA	1.000,00	Erträge Fahrten	1.000,40
Zuführung zu den Rücklagen	5.355,47		
Summe (alles in Euro)	220.992,08	Summe (alles in Euro)	220.992,08

### 5. Entlastung des Vorstandes

Die von Herrn Harsewinkel beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgt bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder einstimmig.

### 6. Wahl von Vorstandsmitgliedern

Turnusmäßig stehen Herr Brüggemann (Vertreter der Abendgesellschaft Zoologischer Garten AZG), Herr Stoffregen-Büller (Vertreter des Westfälischen Pferdemu-seums WPM) und Herr Moritz zur Wiederwahl. Herr Habel kandidiert nicht mehr. Frau Dr. Krüger schlägt im Namen des Vorstandes Herrn Dr. Kaiser vor. Weitere Kandidaten werden nicht genannt. Die Genannten werden bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt, alle vier nehmen die Wahl an.

## 7. Bestätigung von Mitgliedern des Aufsichtsrates

Die Herren Pahl, Peters und Dr. Schüling wurden erneut in den Aufsichtsrat berufen.

## 8. Wahl der Rechnungsprüfer

Die Herren Becker und Harsewinkel stehen erneut zur Verfügung. Frau Anette Rüb soll als mögliche Nachrückerin eingearbeitet werden.

## 9. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für 2007

Eine Veränderung der Eintrittspreise zum nächsten Jahr durch die Zoo GmbH ist zur Zeit nicht beabsichtigt, kann jedoch nicht ausgeschlossen werden. Der Vorstand schlägt daher vor, die bisherige Lösung weiterzuverfolgen: Die Beiträge für Familien sind genau so hoch wie die Preise der Zoo-Jahreskarte, die der Einzelmitglieder wird maximal 5 € über denen des Zoos liegen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 10. Verschiedenes

Herr Dr. Schüling schlägt vor, bei der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung eine Satzungsänderung zur Abstimmung zu stellen: Mit steigender Anzahl der Mitglieder würde es immer schwieriger, zu Beginn des Jahres das Abbuchungsverfahren und den Druck und Versand der Mitgliedsausweise zu gewährleisten. Durch die Einführung einer Kündigungsfrist von einem Monat könnte hier Abhilfe geschaffen werden, da die Versandaktionen besser vorbereitet werden können. Der Vorschlag findet breite Zustimmung.

Herr Dr. Schüling bittet um Preise für die Tombola, welche beim Grillfest am 4. August durchgeführt werden soll.

Die Jahreshauptversammlung wird von Frau Dr. Krüger mit dem Dank an alle Anwesenden um 11:30 Uhr geschlossen.

# Impressum

Der **flamingo** ist das Mitteilungsorgan  
des Westfälischer Zoologischer Garten e.V. Münster

Redaktion:

Dr. K. Krüger, M. Moritz

Dr. K. Schüling,

Auflage: 3.000

[www.zooverein.de](http://www.zooverein.de)

Tel.: 0251 - 31 15 23,

Sentruper Str. 315,

48161 Münster



## 4. August 2006 Sommerliches Grillfest

Das hat bereits Tradition: Am letzten Freitag der Sommerferien lädt der Zoo-Verein zu seinem beliebten Grillfest in den Zoo ein, bei dem Kinder und Eltern die abendliche Stimmung im Allwetterzoo ganz entspannt zusammen genießen können. Dazu sind uns Kinder und Jugendliche genauso herzlich willkommen wie die Belegschaft des Allwetterzoos. Gäste können ebenfalls gerne mitgebracht werden.

Diesmal findet es am letzten Tag der Schulferien, am Freitag, dem 4. August 2006 von 19 - 22 Uhr statt - und zwar wieder am Bistro des neuen Kinder- und Pferdeparcs. Bitte bis spätestens 19 Uhr eintreffen, dann wird der Eingang geschlossen. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr planen wir auch in diesem Jahr wieder eine große Tombola zugunsten der Erdmännchen.

Wir freuen uns alljährlich über die vielfältigen und einfallreichen Buffetspenden, die tollen Salate und Nachspeisen, die viele Teilnehmer zur Bereicherung des Grillerlebnisses mitbringen. Außerdem freuen wir uns über die vielen Frei-

willigen, die beim Auf- oder Abbau oder beim Grillen eine Weile mithelfen.

Meistens gibt es nach Einbruch der Dunkelheit dann auch noch eine kurze Führung durch den nächtlichen Zoo.

Die Kinder finden es natürlich auf dem Spielplatz um so spannender, je dunkler es wird, denn dann können sie mit Ihren Taschenlampen den Spielplatz und die Spielgeräte einmal ganz anders erleben.

Da das Grillfest regelmäßig erst endet, wenn es im Zoo stockdunkel geworden ist, empfiehlt es sich, auch für den Rückweg unbedingt eine Taschenlampe mitzubringen.

Für das Grillen und die Getränke erbiten wir einen

Kostenbeitrag von 6,- € pro Person (Kinder und Jugendliche 3,- €),

Bier muss zum Selbstkostenpreis an dem Abend zusätzlich bezahlt werden.

Damit wir besser planen können, erbiten wir den Beitrag vorab auf unser bekanntes Konto Nr. 208 6734 bei der Sparkasse Münsterland-Ost, BLZ 400 501 50 zu überweisen.

### Tombola für Erdmännchen

Zugunsten der Erdmännchen wollen wir beim Grillfest 2006 erneut eine Tombola durchführen. Im letzten Jahr konnte dabei ein Erlös in Höhe von 900 Euro erzielt werden. Bitte unterstützen Sie Herrn Dr. Schüling dabei, attraktive Gewinne zu sammeln.

Kontakt: Dr. Klaus Schüling, Tel.: 0251 - 31 15 23  
oder e-mail [klaus.schueling@zooverein.de](mailto:klaus.schueling@zooverein.de).

# Herbstreise 2006: Südfrankreich Straßburg, Burgund, Cevennen, Provence, Cote d'Azur

Unsere zweiwöchige Fahrt wird im Jahr 2006 erst im Herbst stattfinden. Sie führt uns in das südliche Frankreich mit all seinen landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten.

Wir beginnen mit einem Besuch in der elsässischen Metropole und Europastadt Straßburg. Es folgt der renommierte Zoo von Mulhouse, bevor wir in das Zentrum von Burgund nach Beaune gelangen. Nach der Besichtigung des aus dem 15. Jahrhundert stammenden Hospizes fahren wir zum kleinen, aber durch seine Gorillazucht bekannten Tierpark von St. Martin la Plaine.

In den Cevennen werden wir freifliegende Gänse-, Mönchs- und Schmutzgeier beobachten können, darunter vielleicht auch Tiere, die aus dem Allwetterzoo stammen.

Dann wird die alte Römerstadt Arles mit seiner Arena und dem Amphitheater unser Standort sein. Von hier geht es in die Camargue zu den Flamingos und den weißen Pferden. Ein Abstecher zum Zigeunerwallfahrtsort St. Maries de la Mer darf nicht fehlen. Weitere Ausflüge führen uns in die alte Papststadt Avignon und zum Pont du Gard. Durch die Traumlandschaft der Provence erreichen wir eine der berühmtesten Natursehenswürdigkeiten Europas, die Schlucht von

Verdon mit ihren bis zu 700 m tiefen Canons.

Grasse, die malerische gelegene Hauptstadt der französischen Parfumerstellung, ist unser nächstes Ziel. Von hier aus besuchen wir das Marineland in Antibes an der Côte'Azur. In Europa einzigartig sind die gezeigten Orcas (Schwertwale), aber auch viele andere Meeressäuger werden zu sehen sein. Nach dem ganztägigen Ausflug in den Ort, in dem Picasso viele Jahre gelebt hat, geht es noch einmal zurück in die Berge.

Am nächsten Tag beginnt die Rückreise an der Küste entlang in Richtung Italien und Schweiz. Die letzte Station wird Zürich (oder Bern) sein mit der Besichtigung des dortigen Zoos.

Die Reise findet statt vom 30. September bis zum 13. Oktober 2006, der Reisepreis wird voraussichtlich bei 1.450 Euro liegen, der Einzelzimmerzuschlag bei 350 Euro. Der Preis enthält die Fahrt im modernen Reisebus, 13 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels mit Halbpension sowie alle Besichtigungen.

Wie immer stehen für Auskünfte und Anmeldungen zur Verfügung:

Helge Peters, Tel. 0251/21 16 96 und Michael Sinder, 0251/37 58 27

# Reiseverlauf Frankreich 2006

- 01.10. So Fahrt von Münster nach Straßburg, Stadtbesichtigung  
Übernachtung Hotel Mercure
- 02.10. Mo Fahrt nach Mulhouse, Zoobesuch,  
Weiterfahrt nach Beaune,  
Übernachtung Novotel
- 03.10. Di Fahrt nach St. Martin la plaine Zoo  
Übernachtung im Hotel Terminus in St. Etienne
- 04.10. Mi Parc zoologique (Wolfspark) in Marvejoles  
Übernachtung in le Rozier Grand Hotel de la Muse
- 05.10. Do Geierbeobachtung bei le Rozier,  
nachmittags eventuell Tropfsteinhöhle Aven Armand,  
Übernachtung im Grand Hotel le Rozier
- 06.10. Fr Anduze mit Bambuspark  
Weiterfahrt nach Arles  
Übernachtung im Hotel Mercure
- 07.10. Sa Tagesfahrt Camargue, Zigeunerwallfahrtsort Stes.  
Maries-de-la-Mer, Parc Ornithologique de Gau
- 08.10. So Ausflug Avignon, Übernachtung in Arles
- 09.10. Mo Ausflug Pont du Gard, Übernachtung in Arles
- 10.10. Di Fahrt über Moustiers zum Verdon Canon,  
dann Comps s. A.  
nach Grasse,  
Übernachtung im Hotel Des Parfums
- 11.10. Mi Antibes Marineland (Delfine, Orcas) Übernachtung
- 12.10. Do Fahrt über Genua nach Zürich oder Bern
- 13.10. Fr Besuch im jeweiligen Zoo
- 14.10. Sa Rückfahrt nach Münster

## Jahresfahrt 18. bis 20. August 2006 nach Leipzig und Erfurt

Die erfolgreiche Fernsehserie "Elefant, Tiger & Co" hat mittlerweile den Leipziger Zoo bundesweit bekannt gemacht. Den Mitgliedern vom Zoo-Verein Münster war der renommierte Zoo spätestens seit den Jahresfahrten der in den Jahren 1996 und 2002 vertraut. Inzwischen ist die Neugestaltung weiter fortgeschritten: die Tiger-Taiga und die großzügige Afrika-Savanne sind vollendet und die im Stile einer indischen Tempelanlage gestalteten Elefantenanlage „Ganesha Mandir,“ wurde vor wenigen Wochen eröffnet.

Es gibt also mehrere Anlässe, wieder Leipzig anzusteuern. Die Anreise zum zentral gelegenen Hotel am Freitagnachmittag erfolgen. Am Samstag stehen der Zoobesuch und eine Stadtrundfahrt auf dem Programm, am Abend bietet Leipzig für jeden Geschmack das Passende.

Am Sonntag geht es weiter nach Erfurt, der Landeshauptstadt Thüringens. Am Roten Berg liegt der erst 1959 gegründet Thüringische Zoopark, der mit seiner Fläche von 63 ha zu den größten deutschen Tiergärten zählt. Durch die Hanglage ergeben sich interessante Gehegekonstruktionen, z. B. für die Berberaffen. Aber auch ein Weinberg und große Pferdekoppeln prägen das

Bild. Erfurt pflegt afrikanische Elefanten, Giraffen und Breitmaulnasenhörner, bei denen im Jahr 2005 ein Bullenkalb geboren wurde. Unsere besondere Aufmerksamkeit verdient die im Sommer 2005 eingerichtete Löwensavanne mit sieben Tieren. Darunter sind drei junge Löwinnen aus der Zucht des Allwetterzoos. Der Berufsverband der deutschen Zootierpfleger verlieh dem Zoopark seoben den BdZ-Biber für die neue Guereza-Anlage als herausragendes Tiergehege

Nach dem Zoobesuch starten wir die Rückfahrt nach Münster, wo wir abends wieder eintreffen werden.

Der Preis für die Busfahrt, 2 Übernachtungen incl. Frühstück im Hotel Novotel Leipzig City in der Goethestraße, Stadtrundfahrt und die Eintritte beträgt 160,- Euro (Einzelzimmer: 215,- Euro)

Abfahrt: Freitag, 18. August 14.00 Uhr, Ostseite von Münsters Hauptbahnhof

Rückkehr: Sonntag Abend (ca. 22.00 Uhr)

Die verbindliche Anmeldung erfolgt per Überweisung (bitte bis spätestens 1. August!) auf unser Konto 208 6734 bei der Sparkasse Münsterland-Ost (BLZ: 400 501 50).

# Spenden an den Zoo-Verein 2006

Seit Januar 2006 erreichten uns bisher 63 Einzelspenden von zusammen 4.420,50 Euro .

Wir danken für einen Betrag bis 100,- Euro :

Herrn W. Lohmann, Herrn Dr. U. Krämer, Herrn V. Deldique,  
Herrn U. Kloster, Herrn P. Lebharz, Herrn M. Welp, Frau B. Erhart, Herrn  
C. Jung, Frau I. Tubbesing, Herrn L. Schilgen, Frau A. Meschede, Frau  
P. Ruten, Herrn F. Herbe, Frau I. Snoek, Herrn P. Schwarzkopf,  
B. und S. Altmann, G. und G. Kunzner, W. und T. Reckingloh,  
Frau R. Geringhoff, Herrn T. Ehmke, Frau G. Brandt, Herrn D. Peters,  
Herrn F.-J. Goertz, Herrn Dr. H. Adler, Frau A. Weitkamp, Frau A. Lenz,  
Frau D. Heveling, Herrn Dr. C. Sarter, Herrn U. Adlhoch,  
U. und E. Paulussen, Herrn F.-J. Steffens,  
Herrn O. Adlhoch, Herrn M. Fehlaue,  
Frau C. Mühl, Frau B. Schulze,  
Frau R. Kullmann, Herrn M. Borges,  
Herrn R. Schlüter, Herrn M. Sinder,  
Frau E. Mosecker, Frau E. Scheulen,  
Herrn Dr. R. Eisenbraun, Frau A. Köppen,  
Herrn H. Krasenbrink, Frau P. Ruten,  
Herrn Dr. H.-U. Löer, Herrn W. Kemmerling, Frau  
F. Drerup



von mehr als 100,- Euro:

Frau Prof. Dr. Gertrud Duecker,  
Herrn Dr. Victor Egen, Herrn Bernhard Lucas,  
Herrn Dr. Jan Weischer,  
Herrn Jürgen Harsewinkel, Herrn Franz Veltel, Herrn Dr. Thomas Breier,  
Herrn Ulrich Greim-Kuczewski,  
Herrn Werner Schmitz, dem Ing.-Team Butzek GmbH, Herrn F. Grohs,  
Herrn F. Kellersmann, Herrn Rainer Knoche, Herrn Dr. Helmut Clauß

In der Lori-Anlagen wurden zwischen 5. Dezember und 21. April  
über 1.343,- Euro gesammelt, obwohl die Voliere im März wegen der  
Vogelgrippe geschlossen bleiben musste.

Bitte nutzen Sie für Ihre Spende die beiliegenden Über-  
weisungsformulare oder überweisen Sie direkt auf unser  
Konto 208 6734 bei der Sparkasse Münsterland-Ost (BLZ  
400 501 50) mit dem Stichwort „Spende“.

Wir begrüßen die folgenden neuen Mitglieder:  
(12. Dezember 2005 bis 5. Juni 2006)

Familie Wendzinski, Havixbeck  
Familie Jönsthövel, Warendorf  
Herrn S. Wiedenhöver, Münster  
Frau N. Weyer, Münster  
Familie Niermann, Münster  
Familie B. Schmidt, Münster  
Familie G. Schneider, Münster  
Familie Stähler, Münster  
Familie Wanstrath, Senden  
Herrn M. Lücke, Münster  
Frau C. Lücke, Münster  
Familie Frie, Münster  
Familie Thier, Münster  
Familie Böckerhof, Münster  
Familie Brands, Münster  
Familie Heise, Münster  
Familie Kautscher, Münster  
Familie Bloß, Münster  
Familie Müller-Gehring, Münster  
Herrn C. Wellmann, Heek  
Frau J. Buriette, Senden  
Familie B. Müller, Münster  
Familie Huesmann, Münster  
Familie Rotermund, Nottuln  
Familie Kempf, Dortmund  
Familie Wulf, Münster  
Familie Fislage, Münster  
Familie Liebold, Münster  
Familie Bublak, Münster  
Herrn E. Schiwe, Münster  
Familie Knieps, Havixbeck  
Familie Kurzhals, Havixbeck  
Familie Oberhaus, Senden  
Familie Hakenes, Senden  
Familie Doeller, Senden  
Familie Höfer, Münster  
Familie Westhoff, Münster  
Familie Näpel, Münster  
Familie Wegmann, Münster  
Familie Habek, Münster  
Familie Beinker, Greven  
Familie Gosen, Münster  
Familie Fortmann, Warendorf

Familie Bregulla, Münster  
Familie Bickmann, Münster  
Familie Foet, Münster  
Familie Engelen, Münster  
Familie Scholze, Münster  
Familie Westermeier, Nottuln  
Familie Gellenbeck, Münster  
Familie Boentert, Münster  
Familie Biermann, Nottuln  
Familie Doliff, Dülmen  
Familie Lange, Münster  
Familie Kauler, Havixbeck  
Herrn G. Büttner, Münster  
Familie Raschke, Münster  
Familie Dornhege, Senden  
Familie Niehaus, Münster  
Familie Börsting, Rosendahl  
Familie Geschermann, Senden  
Familie Weißmann, Münster  
Familie Theysohn, Münster  
Familie Eustermann, Münster  
Familie Hein, Münster  
Familie Aupert, Münster  
Familie Lutterbeck, Münster  
Familie Heinrich, Gelsenkirchen  
Familie Minnerup, Tecklenburg  
Familie Lampen, Münster  
Familie Leve, Steinfurt  
Familie Türk, Münster  
Familie Löw, Münster  
Familie Möbius, Dülmen  
Familie Lang, Nottuln  
Familie Bitter, Münster  
Familie Niermann, Münster  
Familie Radmer, Münster  
Familie Funcke, Münster  
Familie Holtgrave, Münster  
Familie Kube, Münster  
Familie Busjan, Münster  
Familie Sommer, Coesfeld  
Familie Schäfer, Münster  
Familie Eierhoff, Senden  
Familie Eismann, Everswinkel

Familie Vosse, Greven  
Familie Decker, Münster  
Frau G. Pancke, Münster  
Justus Pancke, Münster  
Familie Müller, Nordwalde  
Herrn D. Eschik, Münster  
Familie Dieckmann, Münster  
Familie Wellmann, Münster  
Familie Bäumer, Münster  
Familie Pauly, Telgte  
Familie Schnaubelt, Münster  
Familie Wiechers, Münster  
Familie Weweler, Münster  
Familie Uhlit, Münster  
Familie Ludger, Telgte  
Familie Nebe, Münster  
Familie Krauseneck, Münster  
Familie Kottbus, Münster  
Frau B. Schäfer, Münster  
Johanna Schäfer, Münster  
Familie Schwaer, Münster  
Frau G. Brandt, Münster  
Familie Baumeister, Münster  
Familie Wegmann, Münster  
Familie Senkler, Münster  
Familie Settle, Münster  
Familie Röver, Nottuln  
Familie Biedermann, Münster  
Familie Lumma, Münster  
Familie Wittler, Greven  
Familie Dieterich, Münster  
Frau A. Meller, Münster  
Familie Genenger, Münster  
Familie Franz, Münster  
Familie Gäher, Münster  
Familie Plake, Münster  
Familie Kaup, Münster  
Familie Sparenberg, Münster  
Familie Matheis, Münster  
Familie Hartwig, Münster  
Frau A. Paland, Münster  
Hannah Paland, Münster  
Familie Mühlmeier, Münster  
Familie Fehlaue, Münster  
Frau B. Nierhoff, Münster  
Frau A. Köppen, Ahaus  
Familie Kanngießer, Münster

Familie Witte-Rödder, Münster  
Familie Iker, Greven  
Familie Zumdick, Münster  
Familie Nolte, Münster  
Familie Reinermann, Münster  
Familie Sträter, Münster  
Familie Hackenesch, Münster  
Familie Ingenohl, Münster  
Familie Hopp, Altenberge  
Familie Döhring, Münster  
Familie Werring, Münster  
Familie Wessling, Münster  
Frau R. Quante, Münster  
Familie Ruhe, Münster  
Familie Sibum, Münster  
Familie Plenter, Ascheberg  
Familie Daniel, Münster  
Familie Rüsseler, Münster  
Familie Sikorski, Münster  
Frau H. Kessler, Münster  
Familie Gravemeier, Münster  
Familie Marx, Münster  
Familie Zimmermann, Münster  
Familie Vadder, Nottuln  
Frau S. Junge, Münster  
Jannik Junge, Münster  
Familie Berstermann, Greven  
Familie Röhr, Münster  
Familie Dartmann, Altenberge  
Familie Schultze-Rhonhof, Münster  
Familie Kearsley, Münster  
Familie Kisfeld, Ostbevern  
Familie Adam, Münster  
Familie Kroes, Münster  
Familie Lewe, Nottuln  
Familie Einfalt, Münster  
Familie Idziok, Münster  
Familie Freund, Sendenhorst  
Familie Kirchhoff, Münster  
Herrn W. Mintert, Reken  
Frau M. Kramer, Münster  
Familie H. Müller, Münster  
Familie Rosenbaum, Münster  
Familie Fröndhoff, Nottuln  
Familie Znotka, Senden  
Frau H. Hamann, Münster  
Paul Hamann, Münster

Familie Schützner, Münster  
Familie Stahlberg, Münster  
Familie Dimmek, Münster  
Familie Lange, Nottuln  
Frau W. Festersen, Münster  
Familie Appelmann-Warren, Münster  
Familie Busse, Nottuln  
Familie Grumme, Münster  
Familie Hansen, Münster  
Familie Peuser, Münster  
Familie Ermonis, Münster  
Familie Struck, Münster  
Familie Sapon, Münster

Familie Ackermann, Münster  
Familie Seltmann, Borken  
Frau G. Comtesse, Münster  
Familie Boenigk, Altenberge  
Familie Schulte, Münster  
Familie Wichmann, Drensteinfurt  
Frau W. Striewski, Münster  
Familie Löckemann, Greven  
Frau S. Verhufen, Münster  
Frau A. Venenmann, Münster  
Familie Westhoff, Münster  
Familie Bernard, Münster  
Familie Schwarberg, Telgte

## Unterstützung bei der Fütterung der Loris gesucht

Mehr als 2.700 Stunden haben im Jahr 2005 unsere ehrenamtlichen Kräfte in der begehbaren Lori-Voliere geleistet. Trotzdem gilt es, das Team insbesondere an den Wochenenden, an Feiertagen und in den Schulferien zu verstärken. Wenn auch Sie sich vorstellen können, mit in der Anlage tätig zu werden, beispielsweise 1 x im Quartal an einem Samstag oder Sonntag für

ca. zwei Stunden die Fütterung der Loris in der begehbaren Voliere im Elefantenhaus zu leiten, dann melden Sie sich bitte zu einem Probeauftrag per E-Mail unter: [lori-info@zooverein.de](mailto:lori-info@zooverein.de) oder bei Herrn Dr. Klaus Schüling telefonisch unter 0251 /311523. Sie können selbstverständlich auch jeden der Lori-Helfer in der Voliere direkt ansprechen.



In der Lori-Voliere  
kommen Mensch  
und Tier zusammen.



## Der Zoo-Verein: Ein Verein mit viel Geschichte

Vor gut einhundert Jahren, am 29. Januar 1905, starb der Gründer des münsterschen Zoos, Professor Dr. Hermann Landois. Der „unwiese“ Professor eröffnete nicht nur 1875 den Zoo, bereits vier Jahre zuvor war unter seiner Federführung der „Westfälische Verein für Vogelschutz, Geflügel- und Singvögelzucht“ gegründet worden - der direkte Vorläufer unseres Zoo-Vereins.

Gegen Ende des Jahres 1871 wurden 276 ordentliche und 61 Lehrer als außerordentliche Mitglieder verzeichnet - heute zählt unser Verein mehr als 6.500 Mitglieder und es

werden bei etwa 400 neuen Mitgliedschaften im Jahr täglich mehr! Nicht nur an der Zahl, auch an den Aktivitäten seines Zoo-Vereins hätte der umtriebige Professor sicherlich seine Freude: Vom Junior- bis zum Seniorenclub bieten wir für alle Altersklassen ein interessantes und vielseitiges Programm, angefangen bei den Rundgängen, Vorträgen oder Exkursionen an jedem zweiten Sonntag im Monat. Veranstaltungen wie das sommerliche Grillfest oder das Grünkohlessen bieten die Gelegenheit zum geselligen Gedankenaustausch.

## Von Landois zum Allwetterzoo



Zum 125-jährigen Jubiläums des Zoos erschien 1999 eine Festschrift aus der Feder unseres Archivars Michael Sinder (und einiger weiterer Autoren unseres Vereins). Das 264 Seiten starke Buch ist im Zoo und im Buchhandel zum Preis von Euro 14,95 zu haben ... oder Sie rufen unter 0251/311523 den Schüling Buchkurier an und erhalten umgehend ein Exemplar frei Haus.

## Seniorenclub: Neue Termine

Hallo liebe Senior/innen,  
für das rege Interesse an unserem Seniorenclub möchte ich mich zunächst bei Ihnen bedanken. Da die letzten Treffen in Form eines Rundgangs mit dem langjährigen stellvertretenden Zoodirektor Dr. Karl Kaiser sehr gemütlich waren und den Teilnehmern gut gefallen haben, möchten wir sie gerne beibehalten. Die nächsten Termine sind am 15. August und am 24. Oktober, jeweils um 14.30 Uhr. Wir treffen uns vor der Biocity im Eingangsbereich des Allwetterzoos.

Zum Rundgang sind sowohl neu Interessierte eingeladen als auch Senioren, die bereits daran teilgenommen haben. Im Anschluss geht es zu Kaffee und Kuchen in das Zoo-Restaurant.

Ich freue mich auf Sie.

Ihre Renate Beike

Anmeldung bei Renate Beike  
Tel.-Nr. 0251 - 393911.

Die nächsten Termine:

15. August 2006 14:30 Uhr

24. Oktober 2006 14:30 Uhr

## Zoo-Verein Stammtisch

Wir treffen uns am 25. jedes gradzahligen Monats - neuerdings im Bistro Wefers (ehemaliges Lokal Elisabeth zur Aa gegenüber vom Theaterparkhaus). Nur zu Weihnachten fällt der Stammtisch aus. Zu organisieren und besprechen gibt es natürlich immer etwas, aber der Stammtisch soll vor allem auch dazu dienen, allen Mitgliedern die Gelegenheit zu geben,

Ihre Wünsche und Anregungen in einer geselligen Runde loszuwerden oder auch nur zu hören, was gerade aktuell im Zoo-Verein ganz aktuell anliegt.

Wir laden alle Mitglieder ganz herzlich zu unseren nächsten Stammtischen am 25. August und 25. Oktober jeweils ab 19:30 in Wefer's Bistro ein.

## E-Mail Verteiler des Zoo-Vereins

Wenn auch Sie gerne per E-Mail über Veranstaltungen, Terminänderungen, etc. des Zoo-Vereins informiert werden möchten, dann melden Sie sich bitte formlos auf unserer Homepage [www.zooverein.de](http://www.zooverein.de) unter der Rubrik Aktuelles an.

## Traditionelles Grünkohlessen am 2. Februar 2007

Traditionell veranstaltet der Zooverein ein westfälisches Grünkohlessen im Allwetterzoo. Meistens findet es vor der attraktiven Kulisse des Aquariums statt, gelegentlich aber auch schon einmal im Elefantenhaus. Dabei gibt es Gelegenheit, bei Grünkohl und reichlich Würstchen und Fleisch in netter Runde zusammen zu sit-

zen und miteinander in Kontakt zu kommen. In jedem Jahr sind auch einige Zoomitarbeiter eingeladen. Und mit etwas Glück sind auch die Mitarbeiter des Aquariums dabei und geben den Kindern Gelegenheit, hinter die Kulissen zu blicken und das ein oder andere Tier genauer zu betrachten.

## Muttertagsfahrt

Jedes Jahr im Mai lädt der Zoo-Verein seine Mitglieder zur Muttertagsfahrt ein.

In diesem Jahr stand nach 12 Jahren bei unserer Muttertagsfahrt wieder der Zoo Köln auf dem Programm. Der Kölner Zoo, 1860 gegründet, ist sowohl einer der ältesten als auch modernsten Zoologischen Gärten in Deutschland. Die neue Attraktion ist der Elefantenpark mit seinen weitläufigen Flächen von 20.000 qm.

Hier sollen bis zu 20 Kühe und mehrere Bullen in einer artgerechten Umgebung Platz finden. Der Elefantenpark repräsentiert den neuesten Kenntnisstand über die Lebensweise und Haltung asiatischer Elefanten.

Für die Tiere bedeutet das ein Leben im natürlichen Sozialverband. Da die Gruppenbildung bei Elefanten schwierig ist, hat der Kölner Zoo mit einer aus dem niederländischen Zoo Emmen stammenden Gruppe von Elefantenkühen den Anfang gemacht. Besonderer Beliebtheit erfreut sich natürlich auch das erste im März geborene Elefantenbaby - weitere sollen folgen.

Der Kölner Zoo bietet auch eine große Auswahl bei den Pferdeartigen, er pflegt Okapis, Giraffen, Spitzmaulnashörner, Lemuren und eine Vielzahl von Neuweltaffen. Ein Aquarium mit Insektarium und Terrarium rundet das vielfältige Angebot ab.

# Erdmännchen Spendenaktion

Vor einem Jahr konnten wir durch zahlreiche Einzelspenden 10.000,- Euro aufbringen, um mit dem Wolfsturmes unseren Beitrag zum neu entstandenen Kinder und Pferdepark zu leisten. Seitdem sammeln wir für eine neue Erdmännchenanlage: Leider erlaubt die vor einigen Jahren mit geringen Mitteln entstandene Anlage (auch damals eine Spende des Vereins) gerade im Winter keine angemessene Haltung der Publikumslieblinge. Nun soll voraussichtlich im Haus der wie die Erdmännchen aus Afrika stammenden Breitmaulnashörner eine zeitgemäße Anlage geschaffen werden. Unter anderem durch die Zoo-Lotterie kommen wir



mit unserer Spendenaktion gut voran. Trotzdem wird es noch eine Weile dauern, bis wir die nötigen Mittel für eine neue Erdmännchenanlage ansparen können. Nun ist der Verein in besonderer Weise gefordert - Bitte leisten auch Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten einen Beitrag, sei es mit einer Spende oder zum Beispiel mit tatkräftiger Unterstützung beim Spendensammeln an unseren Infoständen!



## 13. August 2006 Exkursion in die Emsauen

Für viele Lebensräume im Emstal und die darin lebenden Tier- und Pflanzenarten ist die Beweidung ein lebensraumerhaltender Faktor. In drei Emsauenarealen zwischen Telgte und Handorf wird deshalb ein Beweidungsprojekt von der NABU-Naturschutzstation Münsterland umgesetzt.

In den drei Gebieten weiden ganzjährig Auerochsen und Konikpferde. Sie helfen durch das Beweiden der Grünlandflächen und Gewässerufer dabei, dass die Flächen nicht verbuschen und sich

vielfältige Lebensräume entwickeln können.

Der NABU bietet den Mitgliedern des Zoo-Vereins eine Führung auf die Auerochsen- und Wildpferdeweide an.

Diese findet statt am

**Sonntag, 13. August 2006**

Treffpunkt: 10:30 Uhr

an der Danziger Freiheit (Warendorfer Str.)

Bitte melden Sie sich telefonisch bei Dr. Schüling unter 0251-31 15 23 an, nicht zuletzt damit wir Mitfahrgelegenheiten abstimmen können.

# Tierpaten gesucht

Warum sucht der Zoo Paten für seine Tiere?

Rund 3.500 Zootiere fressen schon eine ganze Menge. Dennoch ist der Posten "Futter" im Gesamthaushalt des Zoos relativ niedrig. Die Kosten für Energie und Personal übersteigen die für Futtermittel um einiges. Spenden für die Verpflegung unserer Tiere zu erhalten, ist deshalb nicht das einzige Ziel bei der Vergabe von Tierpatenschaften. Vielmehr möchten wir auf diese Weise eine möglichst enge und langfristige Bindung von Zoofreunden - also von Ihnen ganz persönlich - zu unseren Tieren und somit zum Allwetterzoo erreichen. Daher werden all unsere Paten auch einmal im Jahr zum "Patentag" eingeladen, an dem sie „ihr“ Patentier näher kennen lernen...

Spenden, die wir für Tierpatenschaften erhalten, verwenden wir vor allem für Verbesserungen in der Tierhaltung. In den vergangenen Jahren haben wir bereits für viele Tierarten neue Unterkünfte gebaut oder vorhandene verändert. Es gibt aber immer noch Anlagen und Gehege, die aus tiergärtnerischer Sicht verbessert werden können.

Mit der Übernahme einer Jahrespatenschaft können Sie persönlich uns bei unserer Arbeit unterstützen. In der derzeitigen wirtschaftlichen Situation ist der Allwetterzoo so wie andere kulturelle Einrichtungen in einer schwierigen Lage. Die Einnahmen durch Eintrittsgelder

sowie kommunale Zuwendungen reichen zwar aus, um die erforderlichen Ausgaben zu decken, wir sind jedoch der Meinung, dass ein Zoo mehr tun muss, als nur seinen Bestand zu sichern.

Pate für ein Jahr

Die Tierpatenschaft gilt für ein Jahr. Gerne können Sie diese auch für mehrere Jahre abschließen bzw. im Anschluss verlängern. Die Kosten einer Patenschaft sind von Tier zu Tier unterschiedlich hoch und orientieren sich in etwa an den tatsächlichen Pflegekosten. Bereits für 50 € können Sie z.B. Pate für einen Nilflughund, ein Erdmännchen oder eine Schildkröte werden. Ein Tier kann auch mehrere Paten haben.

Was hat der Pate von einer Patenschaft?

Der Pate erhält eine Mappe mit einer Urkunde, einem Steckbrief und einer Abbildung seines Tieres sowie eine steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigung.

Darüber hinaus laden wir die Paten zu einem besonderen "Patentag" ein, bei dem sie ihre Tiere kennen lernen und bei Führungen auch mal hinter die Kulissen des Zoos schauen können. Jeder Pate wird in unseren Zoonachrichten namentlich genannt.

Verpflichtung des Zoos

Sollte es aus tiergärtnerischen Gründen notwendig werden, dass ein be-

stimmtes Tier oder eine ganze Gruppe den Allwetterzoo für immer verlässt, wird der Pate benachrichtigt. In einem solchen Fall wird ihm ein Ersatztier angeboten.

Eine Patenschaft als Geschenk?

Erkundigen Sie sich nach dem Lieblingstier des zu Beschenkenden und sprechen Sie mit uns. Die Patenkunde stellen wir auch gern auf ein bestimmtes Datum wie einen Geburtstag oder Hochzeitstag, die Erstkommunion oder Taufe aus.

Mit einer Patenschaft schenken Sie nicht nur originell, sondern tun auch noch etwas für eine gute Sache.

Wie wird man Tierpate?

Rufen Sie uns einfach an und sprechen Sie mit uns über Ihr Wunschtier. Oder besuchen Sie unsere Internetseite unter [www.allwetterzoo.de](http://www.allwetterzoo.de). Hier finden Sie unter „Patenschaften“ neben einer Tierliste gleich das entsprechende Kontakt-

formular, das Sie nur ausgefüllt „abschicken“ müssen.

Sollten Sie sich schon für ein bestimmtes Patentier entschieden haben, können Sie den Patenbetrag auch direkt auf unser Konto (siehe unten) überweisen. Vermerken Sie in diesem Fall aber unbedingt das Stichwort „Patenschaft“ und den Namen des gewünschten Tieres. Vergessen Sie nicht, Ihre vollständige Anschrift auf dem Überweisungsträger anzugeben, damit wir Ihnen Ihre Unterlagen zusenden können.

Zuständig für Tierpatenschaften sind:

Stefanie Heeke,

Telefon 02 51 / 89 04-73

Ilona Zühlke,

Telefon 02 51 / 89 04-15

Bankverbindung

Sparkasse Münsterland Ost

Konto 2 000 990

BLZ 400 501 50



# JUNIORCLUB

Neben den zahlreichen Veranstaltungen für unsere erwachsenen Mitglieder hatte der Junior-Club des Zoo-Vereins aber auch für unsere jüngeren Mitglieder eine Menge zu bieten.

So gibt es bei den Reviernachmittagen die Möglichkeit, hinter die Kulissen von Tropenhaus, Vogelrevier, Afrikarevier, Hufrevier, Aquarium und von den Niederen Affen zu blicken und die Pfleger alles zu fragen, was man immer schon einmal wissen wollte. Die Kinder können nicht nur über die Anlagen des neu eröffneten Pferdeparks laufen, sondern es gab auch Gelegenheit, die Kamele, die Erdmännchen oder einige „Niedere Affen“ zu füttern. Und beim Besuch im Delphinarium dürfen sie einen Blick in die Halle werfen, zu der Besucher sonst keinen Zutritt haben und in die sich die Delfine zurückziehen können, wenn sie wollen.

In jedem Jahr bieten wir verschiedene Workshops zu ausgewählten Tiergruppen an. Nach einem Schlangen- und einem Fledermaus-Workshop veranstalten wir

in diesem Jahr zum ersten Mal einen Wolfs-Workshop, der besonders an die jüngeren Kinder gerichtet ist. Beim Meerschweinchen-Workshop, der von Dr. Wigger und Frau Meyer von „Sadie's Meerschweinchenhaus“ angeboten wird, können Meerschweinchenfreunde nicht nur Meerschweinchen streicheln, sondern auch noch eine Menge über die richtige Haltung und mögliche Krankheiten ihrer Lieblinge lernen. Und beim Kaninchen-Workshop, den Herr Oosterhout vom Tierschutzverein durchführt, erfahren die Kaninchenfans das Entsprechende über Kaninchen. Bei der beliebten Abendführung durch den Zoo begeistert Christoph Matzke die teilnehmenden Kinder wie auch ihre Eltern durch zahlreiche Geschichten. Dabei kann man z.B. lernen, wie Elefanten schlafen und die Flughunde im Tropenhaus beim Fressen beobachten. Beim Zelten im Zoo, das außer in diesem Jahr in den Sommerferien auf der großen Wiese zwischen dem Delphinarium und der Leopardenanlage

stattfindet, gibt es Grillwürstchen und Stockbrot sowie eine abendliche Führung durch den Zoo. Anschließend können die teilnehmenden Kinder in der „Nacht der tausend Stimmen“ feststellen, dass die nächtlichen Geräusche im Zoo doch sehr ungewohnt und beunruhigend sein können.

Neben diesen direkten Kontakten zu den Tieren gibt es immer wieder verschiedene Bastelangebote unter der Leitung von Sabine Möller-Beck und Barbara Mertens. So gibt es die Gelegenheit aus Ton ganz kreativ verschiedene Tiere zu formen. Und im Herbst werden wieder zahlreiche wunderbare Tierlaternen gebastelt, die wenig später auf unserer Lambertusfeier im Zoo eingesetzt werden können. Dort können die

Kinder gut geschützt unter dem Allwetterdach vor dem Aquarium unter Akkordeonbegleitung die traditionellen münsterländischen Lieder singen und um die Lambertuspyramide tanzen.

Gemeinsame Besuche im Naturkunde- oder Pferdmuseum gehören ebenfalls zum Programm des Juniorclubs. Besonders der Präparator des Naturkundemuseums, Herr Beckmann, hat immer wieder spannende Angebote für die Kinder.

Und mit unseren diesjährigen Besuchen in der Forscherwerkstatt der BioCity und der Bionik-Werkstatt des „Institutes für Technik und ihre Didaktik“ wollten wir den Forscherdrang unserer Juniorclubmitglieder anregen.

Für alle Juniorclub-  
Veranstaltungen  
Anmeldung bitte bei:

Dr. Katharina Krüger,  
Tel. 02534 / 1213 oder  
E-Mail:  
[juniorclub@zooverein.de](mailto:juniorclub@zooverein.de)

(aber bitte nicht in der Zeit vom 25. Juni bis 8. Juli 06)



## Wolfs-Workshop

Im vergangenen Jahr konnten wir durch unsere erfolgreiche Spendenaktion „Wir lassen die Wölfe heulen“ den Bau des Beobachtungsturms am Wolfsgehege mit 10.000 € unterstützen. Da man die Wölfe nun so wunderbar beobachten kann und viele von Euch gar nicht sehr viel über Wölfe wissen, fanden wir es eine gute Idee, doch auch einmal einen Wolfs-Workshop anzubieten. Frau Hundehege und Frau Heveling werden ihn durchführen. Dort werdet Ihr erfahren, dass der Wolf gar nicht der „böse, Wolf ist, wie man ihn aus dem Märchen kennt, sondern vielmehr ein hochinteressantes Rudeltier.

Wir möchten gerne das falsche Bild des Wolfes helfen zu korrigieren und wenden uns an Euch, denn Ihr werdet es sein, die eines Tages vielleicht wieder mit den Wölfen leben könntet - vorausgesetzt, Ihr kennt den Wolf nicht nur aus den Märchen der Erwachsenen. Während wir die im Zoo lebenden Wölfe nur bei der Fütterung beobachten dürfen, könnt Ihr im Wolfs-Workshop aber auch ganz direkt auf Tuchfühlung mit einem Wolf gehen. Dort gibt es einen Pfotenabdruck, ein Wolfsfell und einen ausgestopften Wolf zum Anfassen. Außerdem hört Ihr auch noch eine schöne Geschichte.

**Dienstag, der 25. Juli 2006 (Sommerferien)**

von 10.30-12.00 Uhr, Treffpunkt: Zooschule

Alter: für Kinder von 5 bis 8 Jahren, Anmeldung erforderlich,  
Teilnehmer: maximal 15

## Reviernachmittage im Juniorclub

Wenn Ihr mindestens 8 Jahre alt seid, dürft Ihr hinter die Kulissen im Zoo blicken, den Tierpflegern über die Schultern schauen und sie alles fragen, was Ihr immer schon über Tiere und deren Pflege und Haltung wissen wolltet. Insgesamt 6 Reviere stehen zur Verfügung: Tropenhaus, Vogelrevier, Niedere Affen, Afrikarevier,

Huftierrevier und das Aquarium, manchmal auch das Bärenrevier. Was im Einzelnen in den Revieren geboten wird, hängt natürlich ganz davon ab, was gerade anliegt, was in den Arbeitsablauf der Pfleger und zur Tagesform der einzelnen Tiere passt. Aber spannend ist es eigentlich immer.

**Donnerstag, der 17. August 2006**

**Dienstag, der 12. September 2006**

jeweils von 14.30 - 16.15 Uhr

Treffpunkt: im Kassenbereich des Zoos

Alter: ab 8 Jahren, Anmeldung erforderlich.

## Wir basteln wieder Tierlaternen

Auch in diesem Jahr hat Sabine Möller-Beck wieder tolle Tierlaternen entworfen, die Ihr mit der Unterstützung Eurer Eltern basteln könnt.  
Diesmal stehen zur Auswahl eine Nilpferd-Laterne, eine Löwen-Laterne oder eine Flamingo-Laterne.

### **Montag, der 11. September 2006**

15.00 - ca. 17.00 Uhr, Treffpunkt: Zooschule  
Alter: keine Altersbeschränkung, da die Eltern mithelfen.

Kosten: 3,50 € pro Laterne,

bei Geschwisterkindern 2,50 € für die zweite und 2,- € für die dritte Laterne.

Bitte eine Schere + Klebestift mitbringen und bei der Anmeldung angeben, welche Laterne Ihr basteln möchtet, da die Laternen vorbereitet und das Material passend eingekauft werden muss.

## Lambertusfeier des Zoo-Vereins auf dem Landois-Platz im Zoo

Da die Lambertusfeier des Zoo-Vereins im vergangenen Jahr trotz schlechten Wetters erfreulich gut besucht war, wollen wir gerne eine feste Einrichtung daraus machen. Dazu möchten wir alle Kinder des Zoo-Vereins mit ihren Freunden und Freundinnen ganz herzlich einladen. Diejenigen unter Euch, die selbst Tierlaternen gebastelt haben, kön-

nen diese dabei zum ersten Mal zum Einsatz bringen. Der Buer kommt aus den Reihen der Abendgesellschaft des Zoologischen Gartens, die in diesem Jahr auch eine neue Pyramide zur Verfügung stellen will.

Allen, die vorher die richtigen Lambertus-Lieder üben wollen, schickt Klaus Schüling gerne einige Kopien (Tel.: 0251-311523)

### **Freitag, 15. September 2006**

18.00 Uhr auf dem Landois-Platz im Zoo  
(bei schlechtem Wetter unter dem Dach vor dem Aquarium)  
Anmeldung nicht erforderlich

## Fledermaus-Fangaktion auf dem Gelände des Allwetterzoos

Auf vielfachen Wunsch wiederholt die Fledermausgruppe des Naturschutzbundes NABU die letztjährige Fangaktion für Fledermäuse im Allwetterzoo.

Wenn es das Wetter erlaubt, sollen mit einem Netz am Aakanal im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung Wasserfledermäuse gefangen, vermessen und wieder freigelassen werden.



Außerdem werden die Rufe der Tiere mit Hilfe eines „Bat Detectors“ hörbar gemacht werden.

Wir treffen uns am

**Freitag, dem 08. September 2006  
um 20.00 Uhr**

vor dem Eingang des Allwetterzoos.

Kinder sind herzlich willkommen.

Taschenlampen nicht vergessen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Besuch im Planetarium: „Erde, Sonne, Mond und Sterne“

In diesem Jahr möchten wir mit Euch einmal das Planetarium im Naturkundemuseum besuchen.

**Dienstag, der 17. Oktober 2006**

15.00 - 16.00 Uhr,

Treffpunkt: an der Kasse im Naturkundemuseum

Alter: für Kinder ab 8 Jahren

Kosten: 2,- €

Anmeldung erforderlich

## Vogel-Workshop beim Präparator

Der Vogel-Workshop bei Herrn Beckmann, dem Präparator des Naturkundemuseums, bietet Euch die Gelegenheit, einige einheimische Vögel mit – fast – allen Sinnen zu erleben und ganz viel über sie zu lernen. Ihr könnt anhand der Vogel-Silhouette zunächst erraten, um welchen Vogel es sich wohl handelt und welcher der verschiedenen Flügel und Schwänze zu der Silhouette gehört. Anschließend könnt Ihr Euch den ausgestopften Vogel im Original ganz genau ansehen und ihn natürlich auch vorsichtig anföhlen. Wisst Ihr, warum sich die Federn der Waldohreule und des Mäusebussards ganz unterschiedlich weich an-

föhlen? Oder wozu der Buntspecht eine fast so lange Zunge wie ein Chamäleon hat? Herr Beckmann spielt Euch dann die Rufe und Geräusche eines jeden der vorgestellten Vögel vor. Habt Ihr schon einmal gehört, wie viele verschiedene Tierstimmen ein Star nachahmen kann? Oder wisst Ihr, welcher Vogel fast wie eine Katze ruft? Zuletzt hat Herr Beckmann zu jedem Vogel mindestens eine interessante Geschichte parat: zum Beispiel über die messerscharfen Schnäbel der Graureiher oder die Sturzflüge der Kiebitze oder warum die Stare so gerne über den Boden trippeln...

**Mittwoch, der 15. November 2006**

von 14.30- ca. 15.30 Uhr,

Treffpunkt: Kassenbereich des Naturkundemuseums

Alter: für Kinder von 7 – 12 Jahren

## Kaninchen-Workshop

Da der Kaninchen-Workshop im März auf so großes Interesse bei euch gestoßen ist, wollen wir ihn gerne noch einmal wiederholen. Wenn ihr also selbst Kaninchen habt oder euch welche anschaffen möchtet und wissen wollt, wie man sie am besten hält, wann sie sich am wohlsten föhlen, wel-

che Krankheiten sie bekommen können und worauf man bei ihnen achten sollte, dann kommt doch zu unserem Kaninchen-Workshop. Herr Oosterhout vom Tierschutzverein erzählt etwas zu Haltung und Pflege von Kaninchen.

**Sonntag, der 19. November 2006**

von 10.30-12.00 Uhr, Treffpunkt: Zooschule

Alter: für Kinder ab 5 Jahren

## Meerschweinchen-Workshop

Auch einen Meerschweinchen-Workshop möchten wir Euch in diesem Jahr wieder anbieten. Frau Meyer von „Sadie`s Meerschweinchen Haus“ erklärt Euch genau, wie Ihr Meerschweinchen am besten haltet und füttert, und der Tierarzt Dr. Wigger berichtet über Krankheiten, auf die Ihr bei Euren Meerschweinchen achten solltet.

**Sonntag, der 3. Dezember 2006 (1. Advent)**

von 11.00 - ca. 12.30 Uhr, Treffpunkt: Zooschule

Alter: für Kinder ab 5 Jahren

## Einheimische Frösche in Gips gießen

Bei Eurem letzten Besuch bei Herrn Beckmann, dem Präparator im Naturkundemuseum, haben einige von Euch nachgefragt, ob Ihr auch einmal unter seiner Anleitung selbst Gipsabdrücke herstellen dürft. Dazu hat sich Herr Beckmann nun gerne

bereit erklärt. Er wird mit Euch einheimische Frösche in Gips gießen. Diese könnt Ihr dann mit nach Hause nehmen und dort bemalen. Leider hat er nur 8 Gipsformen, so dass nur 8 Kinder teilnehmen können.

**Mittwoch, der 13. Dezember 2006**

von 14.30-ca. 15.30 Uhr,

Treffpunkt: Eingangsbereich im Naturkundemuseum

Alter: für Kinder ab 8 Jahren

Für alle Juniorclub-  
Veranstaltungen  
Anmeldung bitte bei:

Dr. Katharina Krüger,  
Tel. 02534 / 1213 oder E-Mail:  
juniorclub@zooverein.de

(aber bitte nicht in der Zeit vom 25.6.-8.7.06)

# Terminübersicht



- bis 29. Juli 06 *Zoo-Lotterie auf dem Lambertikirchplatz*
25. Juni 06 *Stammtisch: Wefer`s Bistro; 19.30 Uhr*
17. Juli 06 *Juniorclub: Tiere aus Ton formen; Zooschule 10:00 Uhr\**
25. Juli 06 *Juniorclub: Wolfs-Workshop; Zooschule 10:30 Uhr\**
1. Aug. 06 *Anmeldeschluss für die Fahrt nach Leipzig und Erfurt*
4. Aug. 06 *Sommerliches Grillfest mit großer Tombola; ab 19:00 Uhr*
13. Aug. 06 *Wildpferde hautnah - Exkursion in die Emsauen;  
Danziger Freiheit 10:30 Uhr\**
15. Aug. 06 *Seniorenclub: Rundgang mit Dr. Kaiser, 14:30 Uhr*
17. Aug. 06 *Juniorclub: Reviernachmittag, 14:30 Uhr\**
25. Aug. 06 *Stammtisch: Wefer`s Bistro; 19.30 Uhr*
8. Sep. 06 *Fledermaus-Exkursion, Treff: Kasse um 20.00 Uhr*
10. Sep. 06 *Führung durch das Int. Zentrum für Schildkrötenschutz IZS  
Treffpunkt: BioCity um 15:00 Uhr!!*
11. Sep. 06 *Juniorclub: Tierlaternen basteln; Zooschule 15:00 Uhr\**
12. Sep. 06 *Juniorclub: Reviernachmittag, 14:30 Uhr\**
15. Sep. 06 *Lambertus-Spiel auf dem Landois-Platz, 18.00 Uhr*
8. Okt. 06 *Gemeinsamer Rundgang durch den Zoo;  
Zooeingang 10:30 Uhr*
17. Okt. 06 *Juniorclub: Besuch im Planetarium; 15:00 Uhr\**
24. Okt. 06 *Seniorenclub: Rundgang mit Dr. Kaiser, 14:30 Uhr*
25. Okt. 06 *Stammtisch: Wefer`s Bistro; 19.30 Uhr*
15. Nov. 06 *Juniorclub: Vogel-Workshop beim Präparator; 14:30 Uhr\**
15. Nov. 06 *Lichtbilder: Impressionen unserer Reise nach Tansania;  
Zooschule 10:30 Uhr*
19. Nov. 06 *Juniorclub: Kaninchen-Workshop; Zooschule 10:30 Uhr\**
3. Dez. 06 *Juniorclub: Meerschweinchen-Workshop; 11:00 Uhr\**
10. Dez. 06 *Blick hinter die Kulissen des Wirtschaftshofes;  
Zooeingang 10:30 Uhr*
13. Dez. 06 *Juniorclub: Frösche in Gips gießen; 14:30 Uhr\**
14. Jan. 07 *Winterlicher Rundgang durch den Zoo;  
Zooeingang 10:30 Uhr*
2. Feb. 07 *Grünkohlessen im Aquarium des Allwetterzoos; 19:30 Uhr*

*\*Anmeldung erforderlich, Details s. Innenteil*